

Pädagogisches Konzept

Großtagespflege

Lohzwergerl oben

(Stand 01/2022)



***"Kinder sind wie kleine Sonnen. Die auf wundervolle Weise
Wärme, Glück und Licht in unser Leben bringen.***

- Kartini Diapari-Öngider"

Anja Graf & Ülfet Karal

Lohweg 25, 85375 Neufahrn

Tel.: 08165 / 978 471



Großtagespflege Lohzwergerl oben

1. Vorwort zur Konzeption

1.1. Vorwort des Trägers

1.2. Kennzeichen der Großtagespflege

2. Rahmenbedingungen unserer Kindertagespflegestelle

2.1. Das sind wir

2.2. Lage und Räumlichkeiten

2.3. Unsere Betreuungszeiten / Betriebsferien

2.4. Die Tagesgruppe

2.5. Vertretungsregelung

2.6. Krankheitsfall des Tageskindes

3. Unserer pädagogischen Arbeit mit Kindern

3.1. Erziehungsstil

3.2. Erziehungsziel und Methoden

4. Die Eingewöhnungsphase

5. Exemplarischer Tagesablauf

6. Ernährung

7. Schlafen

8. Sauberkeitserziehung

9. Zusammenarbeit mit den Eltern



Großtagespflege Lohzwergerl oben

1. Vorwort zur Konzeption

1.1. Vorwort des Trägers

Kindertagespflege ist ein wichtiger Baustein zur Entlastung der Eltern. Sie trägt zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei und ermöglicht den Eltern individuelle Lösungen. Frühzeitig ist in Neufahrn im Jahr 1994 das Tagesmütterprojekt Neufahrn unter der späteren Trägerschaft der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V. entstanden. Bis zur Gründung der ersten Kinderkrippe in Neufahrn waren zu diesem Zeitpunkt noch 12 Jahre hin.

Die äußerst beliebte Form der Kindertagesbetreuung bei einer Tagesmutter wird von Neufahrner Eltern gerne wegen dem familienähnlichen Charakter und der kleinen Gruppenstärke in Anspruch genommen. Um der wachsenden Nachfrage nach den Betreuungsplätzen gerecht zu werden, entschloss sich die Nachbarschaftshilfe Neufahrn im Jahr 2016 eine Großtagespflege mit sog. Freihalteplätzen im Erdgeschoss des Lohweg 25 zu gründen. Die hohe Akzeptanz seitens der Eltern und der steigende Nachfragedruck nach Betreuungsplätzen führte dazu, dass die Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V. eine weitere Großtagespflege im 1. Stock des Lohweg dem Gemeinderat zur Genehmigung vorschlug. Eine positive Entscheidung des Neufahrner Gemeinderats dazu erging im Jahr 2019. Mit den beiden Großtagespflegestellen und unseren Tagesmüttern, die in ihren privaten Räumen betreuen, sehen wir die Kindertagespflege in Neufahrn bestens aufgestellt, um den immer mehr ansteigenden Betreuungsbedarf für Kinder in Neufahrn im Rahmen unserer gut ausgebauten Struktur zu decken.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

1.2. Kennzeichen der Großtagespflege

Bis zu 8 Kinder im Alter ab 3 Monate erfahren in einer kleinen überschaubaren Gruppe Geborgenheit und Sicherheit.

Die Tagesbetreuerpersonen haben die Grund- und Aufbauqualifizierung für Tagesbetreuerpersonen abgeschlossen und berücksichtigen die individuellen Bedürfnisse und Interessen jedes einzelnen Kindes.

Die Eingewöhnungszeit wird individuell gestaltet, damit sich jedes Kind in Begleitung seiner Eltern (bzw. eines Elternteils) an die neue Umgebung gewöhnen kann.

Es gibt klare Strukturen und Rituale im Tagesablauf, an denen sich das Kind orientieren kann.

Die Kinder werden altersgerecht und dem Entwicklungsstand anpassend begleitet.

Die Tagesbetreuerpersonen tauschen sich regelmäßig mit den Eltern über die Entwicklung des Kindes aus.

Die Eltern werden entlastet und in ihrer Erziehungsarbeit unterstützt.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

2. Rahmenbedingungen unserer Kindertagespflegestelle

2.1. Das sind wir

Ülfet Karal

Mein Name ist Ülfet Karal, ich bin am 02.06.1983 geboren. Mit meinen zwei Töchtern und meinem Mann wohne ich in Neufahrn. Als gelernte Apothekenhelferin arbeite ich schon immer sehr gerne mit Menschen. Nach meiner ersten Elternzeit entstand der Wunsch nach etwas Neuem. Von 2011-2014 arbeitete ich in einer Mittagsbetreuung und seit 2015 bin ich tätig im Bereich der Kleinkinderbetreuung und schloss mich im September 2020 mit meiner Kollegin zur Großtagespflege zusammen.

Anja Graf

Mein Name ist Anja Graf, ich bin am 21.11.1987 geboren. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Mit meinem Mann, unseren Kindern und zwei Katzen wohne ich in Eching. Als gelernte Immobilienkauffrau wollte ich mich beruflich verändern. Der Wunsch mit Familien und Kindern zu arbeiten, bestand schon länger und somit landete ich 2015 im Kinderpark der Nachbarschaftshilfe Neufahrn. Parallel arbeitete ich als zertifizierte Trageberaterin von 2014 bis 2020. Ich absolvierte im Januar 2018 dann die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson und schloss mich im September 2020 mit meiner Kollegin zur Großtagespflege zusammen.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

2.2. Lage und Räumlichkeiten

Unsere Großtagespflege wurde von der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V. mit Möbeln ausgestattet. Sie verfügt im Innenbereich über eine große Nutzfläche von 147 m². Der großzügige Eingangsbereich bietet eine Garderobe, in der jedes Kind einen eigenen Haken mit seinem Zeichen und ein Fach für Schuhe und Gummistiefel hat. Im vorderen Teil unserer Räume befinden sich die Küche und ein separater Ess- und Bastelraum. Durch unseren sehr geräumigen Spielbereich gelangt man in den hinteren Bereich. Dort befinden sich eine weitere kleine Küche und der Schlafraum. Außerdem verfügen wir über zwei Toilettenräume in denen auch unser Wickeltisch seinen Platz hat.

Alle Räume befinden sich im 1.OG. Wir dürfen aber auch den Garten des Kinderparks im Erdgeschoss des Gebäudes mitbenutzen.

2.3. Unsere Betreuungszeiten / Betriebsferien

Die Betreuung der Kinder findet Montag bis Freitag von 8.00-14.00 Uhr statt.

An gesetzlichen Feiertagen ist unsere Großtagespflege geschlossen. Weitere Schließtage geben wir jedes Jahr im Januar bekannt.

2.4. Die Tagesgruppe

Unser Ziel ist es familienergänzend zu arbeiten. Die Kinder sind altersgemischt von 3 Monaten bis zu drei Jahre alt. Es besteht die Möglichkeit die Kinder noch länger in der Großtagespflege betreuen zu lassen, falls kein Kindergartenplatz zur Verfügung steht.

2.5. Vertretungsregelung

Die Vertretung wird über das Tagesmütterprojekt Neufahrn sichergestellt. Es gibt 2 Ersatzbetreuungsplätze in der Großtagespflege im Erdgeschoss sowie 2 Freihalteplätze bei Tagesmüttern. Sollten wir erkranken, stehen diese Ersatzbetreuungsplätze zur Verfügung. Auch ist es möglich, dass eine Mitarbeiterin des Kinderparks in der Großtagespflege aushilft. Die Mitarbeiterinnen im Kinderpark sind alle ausgebildete Tagespflegepersonen.

2.6. Krankheitsfall des Tageskindes

Sollte das Kind krank sein, kann eine Betreuung in der Großtagespflege nicht stattfinden. Bitte melden sie es morgens telefonisch bei uns ab. Wenn das Tageskind in der Kindertagespflegestelle erkrankt, informieren wir die Eltern umgehend und bitten sie zeitnah das Kind abzuholen. Bitte informieren sie uns unbedingt über ansteckende Krankheiten.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

3. Unsere pädagogische Arbeit mit Kindern

3.1. Erziehungsstil

Es ist schwierig einen konkreten Stil zu benennen. Kinder sind so individuell und jedes Kind ist einzigartig. Das Kind ist darauf angewiesen, dass seine Bedürfnisse und Interessen durch uns Erwachsene zuverlässig erfüllt werden. Bei uns hat jedes Kind die Möglichkeit viele Dinge selbst zu bestimmen und diese auch zu erproben. Alle wichtigen Entscheidungen werden mit dem Kind besprochen. So kommt es zur Förderung von Eigenaktivität, Eigeninitiative und Selbstständigkeit. Wir streben ein ausgewogenes Verhältnis von Autorität und Freiheit an. Natürlich ist es für uns selbstverständlich, dass jedes Kind ein Recht auf Gleichberechtigung hat, sich körperlich und geistig gesund entwickeln und in einer sicheren Umgebung ohne Gewalt und Diskriminierung aufwachsen kann.

3.2. Unsere Ziele und Methoden

Unser oberstes Ziel ist es, dass sich jedes Kind und auch die Eltern sich bei uns wohl fühlen. Wir möchten allen Kindern offen begegnen, sie als Persönlichkeiten ernst nehmen und achten.

Ein großer Aufgabenbereich in der Kindertagespflege ist die Erziehung und Bildung.

Durch gezielte Beobachtung, bemühen wir uns besondere Stärken wahrzunehmen und zu fördern, aber auch Schwächen auszugleichen. Auch wenn die Schritte der Selbstständigkeit klein scheinen. Jedes Erfolgserlebnis beflügelt das Kind Neues zu wagen und stärkt somit sein Selbstvertrauen. Es lernt, selbst gesteckte Ziele zu erreichen und nicht aufzugeben.

Mit Sing-, Bewegungs- und Fingerspielen bringen wir dem Tageskind die Musik nahe. Musik steigert die Lebensfreude und so schulen wir das Kind in unterschiedlichen Lebensbereichen, wie der Motorik, der Sprache und den geistigen Fähigkeiten.

Obgleich Individualität sehr wichtig ist, möchten wir auch das Sozialverhalten der Kinder in der Gruppengemeinschaft stärken.

Wir schaffen viel Zeit und Raum zum Spielen. Lernen und Experimentieren ist fester Bestandteil unseres Tages. Wir sind darauf bedacht geeignete Impulse zu geben und Materialien zur Verfügung zu stellen, die reizen und anregen.

Wir besuchen jährlich Fortbildungen im Umfang von mindestens 15 Unterrichtseinheiten. Und alle zwei Jahre den Erste-Hilfe-Kurs für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder im Umfang von 9 Unterrichtseinheiten, um unser Fachwissen immer auf dem neuesten Stand zu halten. Wir legen Wert darauf auch das Fortbildungsprogramm des Tagesmütterprojektes Neufahrn zu nutzen. Das Aufeinandertreffen mit anderen Tagesmüttern hilft uns ungemein bei der Vernetzung und Kooperation untereinander. Der offene Umgang und das stetige Gespräch mit den Eltern, über den Entwicklungsstand ihres Kindes, liegt uns sehr am Herzen.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

4. Die Eingewöhnungsphase

Zu Beginn ist es sehr wichtig, dass die Eltern sich Zeit nehmen mit ihrem Kind die Einrichtung kennen zu lernen. In den ersten Tagen soll sich das Kind stundenweise an die neue Situation gewöhnen. Nach ein paar Tagen kann das Kind dann eine festgelegte Zeit ohne Eltern in der Gruppe bleiben. Anfangs verlassen die Eltern nur kurz den Gruppenraum. So hat das Kind die Möglichkeit, Kontakt zur Betreuerin zu suchen und das „Alleinsein“ auszuprobieren. Sobald das Kind jedoch Ängste und Unsicherheiten zeigt, sollte die vertraute Person an seiner Seite sein und Sicherheit geben. So kann das Kind schnell Vertrauen in die neue Umgebung erlangen und die Dauer allein in der Gruppe zu sein langsam gesteigert werden. Es kann hilfreich sein, in der Trennungsphase Rituale einzuführen. Das kann das tägliche Winken am Fenster, das Mitbringen eines vertrauten Spielzeuges oder eines Kuscheltieres sein. Die Verabschiedung fällt dem Kind leichter, wenn sie kurz aber trotzdem liebevoll ist. Aber auch vielen Eltern fällt der Abschied schwer. Das liebevolle Übernehmen des Kindes durch die Betreuerin hilft den Eltern, den Abschied nicht allzu lange hinauszuzögern. So kann das Kind mit Unterstützung der Betreuerin seinen Platz in der Gruppe finden. Die Betreuungsphase verlängert sich nun im Optimalfall von Tag zu Tag. In der Schlussphase ist die Bindungsperson nicht mehr präsent und nur für den Notfall noch erreichbar. Die Eingewöhnung war erfolgreich, wenn das Kind sich von der Betreuerin trösten lässt und ein Bindungsverhalten zeigt.





Großtagespflege Lohzwergerl oben

5. Exemplarischer Tagesablauf

Ein strukturierter Tagesablauf ist wichtig. Sicherheit und Orientierung geben ein Gefühl von Geborgenheit und Halt.

Je nach Bedarf, kann sich der Tagesablauf ein wenig ändern. Die Bedürfnisse der Kinder stehen im Vordergrund. Witterungsverhältnisse und Ausflüge lassen uns ebenso temporär vom ursprünglichen Ablauf abweichen.

8.00-8.30 Uhr:

Bringzeit

8.30-9.00 Uhr:

Zeit für ein gesundes Frühstück

9.00 Uhr:

Morgenkreis mit Liedern und Spielen (rund um den Jahreszeitenkreis)

9.15-11.00 Uhr:

Zeit für z.B. Freispielzeit, individuelle, altersgerechte Förder- und Bildungsangebote, Bewegung an der frischen Luft zu jeder Jahreszeit.

11.00-11.30 Uhr:

Frisch zubereitetes Mittagessen

11.30-13.30 Uhr:

Schlafenszeit

13.30-13.45 Uhr:

Sanftes Aufwachen, gemeinsames Abschlusslied singen

13.45-14.00 Uhr:

Abholzeit



Großtagespflege Lohzwergerl oben

6. Ernährung

In unserer Großtagespflege legen wir Wert auf eine gesunde Ernährung. Zum Trinken bieten wir über den Tag verteilt Wasser und ab und zu ungesüßten Tee an. Je nach Entwicklungsstand trinken die Kinder aus einem Becher, einer Schnabeltasse oder einer Flasche. In der Großtagespflege beginnen wir den Tag mit einem gesunden Frühstück. Die Kinder lernen immer wieder neues Obst und Gemüse kennen. Hierbei ist uns eine saisonale und nach Möglichkeit regionale Auswahl wichtig. Selbstverständlich betrifft das auch unser Mittagessen. Die Mahlzeiten werden frisch, kindgerecht und salzarm von uns zubereitet. Zum Mittagessen setzen sich die Kinder je nach Entwicklungsstand an den gedeckten Tisch oder helfen beim Decken. Das gemeinsame Essen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Tages.

7. Schlafen

In unserem Schlafräum steht für jedes Kind ein eigenes Bett zur Verfügung. Die Bettdecke oder der Schlafsack (so wie das Kind es gewohnt ist) müssen mitgebracht und regelmäßig von den Eltern gewaschen werden. Ein Lieblingskuscheltier, Schmusetuch oder Schnuller dürfen natürlich gerne auch mit dabei sein. Die Betreuungsperson begleitet die Kinder, bis alle eingeschlafen sind.

8. Hygiene / Sauberkeitserziehung

Selbstverständlich ist uns Hygiene sehr wichtig. Wir besuchten beide eine Fachschulung zu der Thematik Lebensmittelhygiene. Die Kinder der Gruppe werden durch Vorleben an Hygiene herangeführt. Wickelkinder werden bei Bedarf gewickelt, jedoch immer nach dem Mittagessen, bevor es zum Mittagsschlaf geht. Windeln, Feuchttücher sowie Creme müssen von den Eltern zur Verfügung gestellt werden. Jedes Kind bekommt sein eigenes persönliches Körbchen für seine Sachen. Den Zeitpunkt für die Sauberkeitserziehung bestimmen die Eltern. Wir bitten die Eltern mit uns Rücksprache zu halten und genügend Wechselwäsche mitzubringen.



Großtagespflege Lohzwergerl oben

9. Zusammenarbeit mit den Eltern

Als Tagespflegeperson sind wir, neben den Eltern, Bezugspersonen für die Kinder. Die Kinder verbringen Zeit bei uns, orientieren sich an uns und vertrauen uns. Gemeinsam mit den Eltern freuen wir uns über die Entwicklung ihres Kindes. Wir sind daran interessiert, durch eine gute Kommunikation mit den Eltern, immer im Kindeswohl zu handeln. Dazu gehört auch, dass das Tageskind nicht „einfach nur abgeholt“ wird. Entweder wird das Kind, je nach Alter, oder auch wir kurz vom Tag erzählen. Für einen kurzen Bericht sollte immer Zeit sein. Bitte planen sie dies bei der Abholung mit ein.

Jedes Kind bekommt zu Beginn einen eigenen Platz in der Garderobe. An diesem werden Elternbriefe, Basteleien, Malereien und Fotos gesammelt und mit den dazugehörigen Informationen versehen. Diese dürfen sie mitnehmen.

Grundsätzlich schätzen wir den offenen Umgang und freuen uns, wenn sie Positives oder auch Negatives direkt mit uns besprechen.

Vergessen sie nie, trotz unserer Erfahrung und unserem Wissen im Bereich der Kinderbetreuung, sind die Eltern immer die Experten für ihr eigenes Kind. Wir freuen uns über eine schöne Zusammenarbeit.

Anja Graf & Ülfet Karal

